

An die Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach

Sammeleinwendung im Planfeststellungsverfahren Straßenausbau ST 2240 Winn-Altdorf, Landkreis Nürnberger Land

Nach den Planungen sollen **3,11 ha** Reichswald gerodet werden, um die Straße zu verbreitern, die Kuppen zu entfernen und einen Radweg anzulegen.

Im Rahmen des Raumordnungsverfahrens mache ich folgende Einwendungen geltend:

Waldverlust: Der Bannwald und das Vogelschutzgebiet sind von vielen Eingriffen bedroht. 15 Hektar fielen für das Autobahnkreuz Nürnberg -Ost. Die Stromtrasse P53 ist samt Umspannwerk geplant (ca.64 ha), weitere Projekte nagen am Wald (Gewerbe, Straßenbau, Sandabbau). Das ICE Werk könnte einen weiteren riesigen Waldverlust bedeuten. **Ich fordere einen starken Bannwaldschutz nach dem Waldgesetz ohne weitere Rodungen.**

Artenschutz: Die Zerschneidungswirkung im Wald durch eine deutliche Verbreiterung der Straße hätte gravierende Auswirkungen auf verschiedene Tierarten. **Ich stelle mich gegen die Zerschneidung des Waldlebensraums für Spechte, Zauneidechsen und Co., wie es die Biodiversitätsrichtlinie vorgibt.**

Klimaschutz: Durch den Waldverlust bei gleichzeitiger Neuversiegelung von über fünf ha und einer Erhöhung des KFZ-Verkehrs und der Fahrgeschwindigkeit würde die Klimakrise verschärft. **Ich fordere den Schutz des Waldes aus Klimaschutzgründen und nach dem Klimaschutzgesetz.**

Fehlende Variantenprüfung

Die Variante mit einer verbesserten Straßenoberfläche und einem Radweg nahe an der bestehenden Fahrbahn ist nicht untersucht worden. **Ich fordere die Variantenprüfung für einen Radweg ohne Straßenausbau.**

Ausgleichsmaßnahmen

In der vorliegenden Planung fehlt ein flächengleicher Ausgleich. Waldflächen sind im Klimawandel unersetzlich und grundsätzlich praktisch nicht ausgleichbar, schon gar nicht, wenn sie schlecht begründet sind. **Ich lehne die Planung aufgrund mangelnder Ausgleichsmaßnahmen ab.**

Radwegebau:

Der Radwegebau ist dringend notwendig. Auf der gesamten Strecke müssen Radfahrer Vorfahrt vor den KFZ bekommen. **Ich fordere einen flächensparenden Radweg mit durchgehender Vorfahrt für Radfahrer.**

Sammeleinwendung gegen Straßenausbau ST 2240 Winn-Altdorf

Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens mache ich die umseitig aufgeführten Einwendungen geltend.

	Name, Vorname	Straße, PLZ, Ort	Datum	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Alle Betroffenen sind einwendungsberechtigt.

Im Rahmen der EU Datenschutzgrundverordnung vom 25.05.2018 möchten wir die Beteiligten darauf hinweisen, dass ihre persönlichen Daten für die rechtmäßige Abwicklung des Planfeststellungsverfahrens bei den Behörden gespeichert und verarbeitet werden. Mit der Übermittlung einer Stellungnahme erklären Sie sich damit einverstanden. Der BN speichert diese Daten nicht ab.

Die Sammeleinwendung muss bis zum 10.03.23 beim BUND Naturschutz, Kreisgruppe Nürnberger Land, Penzenhofener Str. 18, 90610 Winkelhaid, eingegangen sein.

V.i.S.d.P.: Hans-Dieter Pletz, Diplom-Ingenieur, Riedener Kirchenweg 15, D-90518 Altdorf, BUND Naturschutz OG Altdorf Winkelhaid